

natureplus e.V.

Produktgruppenrichtlinie 0100

## **Dämmstoffe aus nachwachsenden Rohstoffen**

Ausgabe: Juni 2015

zur Vergabe des Qualitätszeichens





# Produktgruppenrichtlinie 0100

## Dämmstoffe aus nachwachsenden Rohstoffen

Version: Juni 2015

Seite 2 von 4

## 1. Anwendungsbereich

Die nachfolgende Vergaberichtlinie für die Produktgruppe „Dämmstoffe aus nachwachsenden Rohstoffen“ enthält die allgemeingültigen Anforderungen, die zur Auszeichnung von folgenden Wärmedämmstoffen mit dem Qualitätszeichen natureplus erfüllt sein müssen:

- Dämmstoffe aus Hanf (Vergaberichtlinie 0101)
- Dämmstoffe aus Flachs (Vergaberichtlinie 0102)
- Dämmstoffe aus Schafwolle (Vergaberichtlinie 0103)
- Holzfaserdämmplatten mit einer Rohdichte  $< 230 \text{ kg/m}^3$  (Vergaberichtlinie 0104)
- Einblas- und Schüttdämmstoffe aus Holzfasern (Vergaberichtlinie 0105)
- Dämmplatten aus Zellulosefasern (Vergaberichtlinie 0106)
- Einblasdämmstoffe auf Basis von Zellulose (Vergaberichtlinie 0107)
- Einblas- und Schüttdämmstoffe aus Holzschnitzel und -spänen (Vergaberichtlinie 0108)
- Dämmstoffe aus Baumwolle (Vergaberichtlinie 0109)
- Dämmstoffe aus Kokos (Vergaberichtlinie 0110)
- Dämmstoffe aus Stroh und Schilf (Vergaberichtlinie 0111)
- Einblas- und Schüttdämmstoffe aus Roggengranulat (Vergaberichtlinie 0112)
- Dämmstoffe aus Kork (Vergaberichtlinie 0113)

Die Vergaberichtlinie ist ausschließlich auf die genannte Produktgruppe anzuwenden und gilt für Faserdämmstoffe, die als Platten, Filze, Matten sowie Schütt- und Einblasware für Wärmedämmzwecke und bei entsprechender Eignung und zusätzlicher Kennzeichnung auch für Schalldämm- und Schallschluckzwecke oder Putzträger verwendet werden.

Verbundsysteme mit Dämmstoffen aus nachwachsenden Rohstoffen werden hier nicht betrachtet.

## 2. Vergabekriterien

Voraussetzung für die Auszeichnung eines Produktes mit dem Qualitätszeichen natureplus bildet die Einhaltung der Basiskriterien RL-0000, der Chemikalienrichtlinie RL-5001 und der Richtlinie zur Fertigungsstätteninspektion RL-5004.

### 2.1 Gebrauchstauglichkeit

Es werden die Anforderungen an das jeweilige Produkt beschrieben, die eine Eignung für den vorgesehenen Benutzungskontext gewährleisten. Dafür werden unter anderem die einzuhaltenden Mindeststandards in Form von europäischen oder nationalen Normen genannt.



# Produktgruppenrichtlinie 0100

## Dämmstoffe aus nachwachsenden Rohstoffen

Version: Juni 2015

Seite 3 von 4

### 2.2 Zusammensetzung, Stoffverbote und - beschränkungen

Es werden die Anforderungen an die Stoffzusammensetzung des Produktes dargelegt. Dies beinhaltet die Festlegung des Mindestanteils an nachwachsenden Rohstoffen sowie produktspezifische Einsatzbeschränkungen- oder verbote. Der Ausschluss von Einsatzstoffen kann sich auch ergeben, wenn es ökologisch vorteilhaftere und wirtschaftlich zumutbare Alternativen gibt.

### 2.3 Rohstoffgewinnung, Fertigung der Vorprodukte und Produktion

Es werden die Anforderungen an die eingesetzten Rohstoffe, die Rohstoffgewinnung und die Produktion erläutert. Dazu zählen Verpflichtungen von Lieferanten und Herstellern im Umgang mit den Rohstoffen, Vorgaben zu Arbeitsschutzmaßnahmen und Gefahrstoffmanagement innerhalb der Produktionsstätte oder bei der Produktion einzuhaltende Emissionsgrenzwerte.

Im Besonderen wird dabei für den Rohstoff Holz auf die Holzherkunfts- und gewinnungsrichtlinie RL-5002 sowie für mineralische Rohstoffe auf die Regelungen zum Naturschutz bei nicht erneuerbaren Ressourcen und zur Renaturierung von Abbauflächen der RL-5003 verwiesen.

### 2.4 Nutzung

In Bezug auf die Nutzungsphase des Produktes in Innenräumen wird insbesondere auf die einzuhaltenden Emissionsgrenzwerte hingewiesen, deren Festlegung im Sinne der Wohngesundheit erfolgte.

### 2.5 Recycling/Entsorgung

Die Produkte werden nach ihrer Recycling- und Entsorgungsfähigkeit bewertet. Die Regelungen der Produktrichtlinie geben Hilfestellung zur Beurteilung.

### 2.6 Ökologische Kennwerte

Für die Rohstoffgewinnung und Produktion muss die Energieeffizienz und die Umweltverträglichkeit bezüglich der ökologischen Wirkindikatoren nachgewiesen werden. Es sind die produktspezifischen ökologischen Kennwerte angegeben.



# Produktgruppenrichtlinie 0100

## Dämmstoffe aus nachwachsenden Rohstoffen

Version: Juni 2015

Seite 4 von 4

### 2.7 Deklaration

Es wird beschrieben, welche Kennzahlen, Angaben und Hinweise dem Verbraucher für das jeweilige Produkt zur Verfügung gestellt werden müssen. In jedem Fall müssen diese Informationen im Internet bereitgestellt werden. Zusätzlich sind sie möglichst auf der Produktverpackung oder - sollte dies nicht möglich sein - produktnah, z.B. in Form eines Technischen Merkblattes, anzubringen.

### 2.8 Verarbeitung/Einbau

Es werden die Anforderungen bezüglich einer sachgemäßen Verarbeitung bzw. bezüglich des Einbaus des zertifizierten Produktes genannt.

## 3. Laborprüfungen

Die Prüfmethode und Grenzwerte aller zur Analyse auf Schadstoffe und unerwünschte Bestandteile notwendigen Laborprüfungen, die für das jeweilige Produkt zutreffen, werden dargestellt.